

Mitteldeutsche Vereinsmeisterschaften (MDVM) 2026
Qualifikationsturnier der Regionalgruppe Mitte zu den Deutschen Vereinsmeisterschaften (DVM)

Allgemeine Informationen

Datum: 04.-06.09.2026
Ort: CityStar-Jugendherberge Pirmasens (JH), Schützenstraße 12-14, 66953 Pirmasens
Parkplatz: Joßstraße 1
Ausrichter: Saarländische Schachjugend (SSJ)
Kontakt: Wolfgang Kreuscher und Ludwig Peetz
Email: wkreuscher@web.de / ludwig-Peetz@t-online.de
Telefon: 0176 20376048 / 0170 1168549

Vorläufiger Zeitplan

Freitag, 04.09.2026

ab 14:00 Uhr Anreise
16-17:30 Uhr Registrierung im Turnierbüro (Raum Rheinberger); wer das nicht schafft, gibt bitte telefonisch unter einer der beiden obigen Telefonnummern Bescheid
18:00 Uhr Abendessen
18:45 Uhr Eröffnung
19:00 Uhr 1.Runde

Samstag, 05.09.2026

07:00 Uhr Frühstück
09:00 Uhr 2. Runde
12:00 Uhr Mittagessen
14:00 Uhr 3. Runde
18:00 Uhr Abendessen

Sonntag, 06.09.2026

07:00 Uhr Frühstück
09:00 Uhr 4. Runde
12:00 Uhr Mittagessen
13:15 Uhr 5. Runde anschließend Siegerehrung und Abreise

Turniermodalitäten

Teilnahme:

U12: 4 Spieler*innen eines Vereins des Jahrgangs 2014 und jünger
U12w: 4 Spielerinnen eines Vereins des Jahrgangs 2014 und jünger
U14: 4 Spieler*innen eines Vereins des Jahrgangs 2012 und jünger
U16: 4 Spieler*innen eines Vereins des Jahrgangs 2010 und jünger
U16w: 4 Spielerinnen eines Vereins des Jahrgangs 2010 und jünger
U20: 6 Spieler*innen eines Vereins des Jahrgangs 2006 und jünger

Für die Spielberechtigung zählt die aktive Mitgliedschaft zum 15.07.2025. Besteht zu diesem Stichtag keine aktive Mitgliedschaft, gilt die erste nach diesem Stichtag erworbene aktive Mitgliedschaft als maßgeblich. In der ersten Meldung können beliebig viele Ersatzspieler*innen gemeldet werden.

Für die DWZ sowie die finale namentliche Aufstellung gilt der Stichtag 02.09.2026. Bis dahin muss diese abgegeben werden und darf danach nur im Ausnahmefall geändert werden. In der finalen

Aufstellung können bis zu zwei Ersatzspieler*innen gemeldet werden und an der MDVM teilnehmen. Grundsätzlich gilt, dass niemand vor einem*r Mitspieler*in mit mehr als 200 Punkte besserer DWZ aufgestellt werden darf. Die Setzreihenfolge ist im Laufe des Turniers beizubehalten. Bei fehlenden Spieler*innen muss aufgerückt werden. Die namentliche Aufstellung wird bei der Anmeldung bis 02.09.2026 abgegeben und darf nur im Ausnahmefall vor Ort geändert werden. Dies schließt Ersatzspieler*innen ein.

Gastspieler*innen:

In den Altersklassen U12w und U16w besteht für alle Vereine die Möglichkeit, eine Gastspielerin aus einem anderen Schachverein einzusetzen, sofern dieser dem Gastspiel zustimmt. Für die Startberechtigung bei der DVM, darf diese zudem im Qualifikationszyklus zur MDVM - gleich auf welcher Ebene - nicht zuvor für diesen anderen oder einen dritten Verein gemeldet worden sein. Diese Spielerin muss bei der Anmeldung als Gastspielerin kenntlich gemacht werden.

Bei den Vereinsmeisterschaften im Saarland sind bei U12-U20 Gastspieler*innen erlaubt. Solche gemischten Mannschaften werden mit [SG] gekennzeichnet und dürfen bei den MDVM mitspielen. Sie haben jedoch kein Qualifikationsrecht zur DVM.

Turniermodus:

Die Turniere der einzelnen Altersklassen werden in 5 Runden ausgetragen. Alle Altersklassen (AK) werden zunächst mit 6 Mannschaften, d.h. 4 reguläre Teilnehmer (RTN) und 2 zusätzliche Teilnehmer (ZTN) ausgeschrieben. Melden sich in den AK U12, U14 und U16 insgesamt zehn oder mehr RTN und ZTN an, werden diese AK nach Möglichkeit mit 10 Mannschaften und fünf Runden Schweizer System gespielt. In den AK U12w, U16w und U20 wird ein Rundenturnier mit sechs Mannschaften gespielt. Sollten sich insbesondere in der U12w und/oder der U16w nur vier oder weniger Teams anmelden, wird doppelrundig (ggfs. mit reduzierter Bedenkzeit) gespielt. Die zusätzliche Runde wird Samstagabend 19:00 Uhr eingeplant.

Wertung

Für die Wertung jeder AK entscheidet:

1. Mannschaftspunkte
2. Brettunkte
3. direkter Vergleich
4. Buchholz (Mannschaftspunkte) bei Schweizer System; Sonneborn-Berger-Wertung bei Runden-Turnier
5. Buchholz (Brettunkte) bei Schweizer System; Zahl der gewonnenen Mannschaftsspiele bei Runden-Turnier
6. Buchholzsumme (Mannschaftspunkte bei Schweizer System; Zahl der gewonnenen Spiele (Brettunkte) bei Runden-Turnier
7. Buchholzsumme (Brettunkte) bei Schweizer System; Blitzentscheid mit vertauschten Farben bei Runden-Turnier
8. Blitzentscheid mit vertauschten Farben bei Schweizer System

Qualifikation für die Deutschen Vereinsmeisterschaften/Preise:

Die durch die DSJ festgelegte Zahl an Erstplatzierten jeder Altersklasse sind berechtigt, an den Deutschen Vereinsmeisterschaften teilzunehmen. Für 2026 sind die DVM-Teilnehmer-Kontingente: U12: 3, U14: 3, U16: 3, U20: 2 und U16w: 2, U12w: 3.

Zudem gibt es Urkunden für jede teilnehmende Mannschaft und Pokale für die Plätze 1-3.

Regeln vor Ort

Offizielle Hauptschiedsrichterin: Estelle Morio

Bedenkzeit:

Gespielt wird in den Altersklassen U12, U14, U16, U16w und U20 mit 75 Minuten zuzüglich einem Inkrement von 30 Sekunden pro Zug. Bei der U12 und der U12w beträgt die Bedenkzeit 60 Minuten zuzüglich einem Inkrement von 30 Sekunden pro Zug.

Regeln:

Das Turnier ist eine Veranstaltung der vier Jugendschachorganisationen Hessische Schachjugend, Thüringer Schachjugend, Schachjugend Rheinland-Pfalz und Saarländische Schachjugend. Die Durchführung der MDVM 2026 orientiert sich an der aktuell gültigen MDVM-Spielordnung vom 20.05.2024 und obliegt den Schachregeln der FIDE sowie – soweit übertragbar – der Spielordnung der Deutschen Schachjugend.

DWZ-Auswertung:

Alle Turniere werden zur DWZ-Auswertung eingereicht.

Karenzzeit:

Bei der ersten bis zu 15-minütigen Verspätung im Turnier erhält der*die Spieler*in eine Zeitstrafe von 15 Minuten und kann die Partie noch aufnehmen. Bei der zweiten Verspätung im Turnier wird die Partie mit Partieverlust bestraft.

Anmeldung und Unterkunft

Anmeldung

Die Anmeldung mit Auflistung der möglichen Spieler*innen und Betreuer*innen der jeweiligen Vereine erfolgen unter Angabe der Zimmerwünsche bis 26.06.2026 gebündelt über die jeweilige Jugendschachorganisation per Mail gemäß der untenstehenden Fristen an. Für Kinder und Jugendliche stehen Mehrbettzimmer in der JH zur Verfügung. Ein Team aus vier Jungen und einem Betreuer bzw. 4 Mädchen und einer Betreuerin können in einem 5-Bett-Zimmer gemeinsam übernachten. Ansonsten stehen für Vereins-Betreuer bzw. Vereins-Betreuerinnen gemischte Mehrbettzimmer in der JH bereit. Sind Einzel und Doppelzimmer notwendig, werden diese in nahegelegenen Hotels reserviert, z.B. Best Western-Hotel Pirmasens, Hotel Martz. Sollte die Kapazität der JH für die Unterbringung nicht ausreichen, werden Gruppenzimmer, Doppelzimmer und Einzelzimmer im Naturfreundehaus Niedersimten reserviert.

Betreuung

Die Betreuung der Kinder und Jugendlichen muss jederzeit durch volljährige Vereins-Betreuer*innen gewährleistet sein.

Erstmeldung der regulären Teilnehmer (RTN):

Bis 26.06.2026 melden die vier Jugendschachorganisationen die regulären Teilnehmer. Das Meldegeld für die regulären Teilnehmer ist bis zum 03.07.2026 zu entrichten. Verfällt die Startberechtigung einer Mannschaft, meldet die betroffene Jugendschachorganisation bis zum 10.07.2026 einen Ersatz-Verein. Bei Eingang des Meldegelds zum 17.07.2026 gilt dieser Verein als gemeldet.

Erstmeldung der zusätzlichen Teilnehmer (ZTN):

Interessierte Vereine können sich über ihre entsprechende Jugendschachorganisation bis zum 26.06.2026 um einen ZTN-Platz bewerben. Über die Anträge wird im Organisationskomitee

entschieden. Die Rückmeldung über einen ZTN-Freiplatz erfolgt bis 10.07.2026. Bei Eingang des Meldegelds zum 17.07.2026 gilt dieser Verein als gemeldet.

Meldegeld/Reuegeld:

Das Meldegeld für Spieler*innen und Betreuer*innen im Mehrbettzimmer beträgt 120 € pro Person. Dies umfasst die Unterbringung in der Jugendherberge für zwei Nächte im Mehrbettzimmer von Freitagabend bis Sonntag mit Vollpension, d.h. Frühstück, Mittag- und Abendessen sind im Preis inklusive. Das Reuegeld pro Mannschaft beläuft sich auf 100 €.

Bis zum oben festgelegten Termin muss von den in der Jugendherberge untergebrachten Mannschaften lediglich das Meldegeld überwiesen werden. Bei einer Mannschaft mit vier Spieler*innen und einem Betreuer wären dies z.B. (5 x 120 €) = 600 €. Das Reuegeld muss nicht überwiesen werden, wird jedoch im Falle eines Nichtantretens einbehalten. Bei einer Mannschaft mit vier Spieler*innen und einem Betreuer, die 600 € überwiesen hat, anschließend aber nicht antritt, würden nur 500 € (600 € Meldegeld - 100 € Reuegeld) zurückgezahlt werden. Auswärtig übernachtende oder täglich anreisende Teams überweisen das Reuegeld von 100 €.

Überweisung:

Kontoinhaber: Saarländischer Schachverband 1921 e.V.

IBAN: DE79 5905 0101 0067 1278 37 (Kreissparkasse Saarbrücken)

Verwendungszweck: MDVM 2026, Verein, Altersklasse(n).

Erst nach Eingang des Meldegelds gilt die betreffende Mannschaft als gemeldet. Wird das Meldegeld nicht fristgerecht eingezahlt, verfällt die Startberechtigung des betreffenden Vereins.